

EUROPA IM ZEICHEN
VON WISSENSCHAFT UND HUMANISMUS

Herausgegeben von

Emil Brix
Heinrich Schmidinger

böhlau Wien Köln Weimar

INHALT

<i>Helmut Rumpfer</i>	Europa und die Traditionen des Humanismus. Von der Würde des Menschen in einer unvollkommenen Welt	1
<i>Otfried Höffe</i>	Wissenschaft und Ethik: europäisch oder universal?	43
<i>Jürgen Werbick</i>	Die Geburt der europäischen Wissenschaft aus dem Geist christlicher Religion	59
<i>Sonja Puntscher Riekmann</i>	Von Brüssel nach Rom. Die Bedeutung europäischer Rechtsvorstellungen für einen europäischen Humanismus	77
<i>Richard R. Ernst</i>	Wissenschaft und Verantwortung heute	101
<i>Johannes Huber</i>	Biomedizinische Forschung und interkulturelle Ethik	121
<i>Karl Acham Fritz Schweiger Niyazi Serdar Sariciftci Ram Adhar Mall Bernd Michael Rode</i>	Bedingen die Naturwissenschaften ein westliches Weltbild? Beiträge zu einer Podiumsdiskussion	129
<i>Erich Streissler</i>	Wie prägen ökonomische Theorien Europa? . . .	159
<i>Barbara Zehnpfennig</i>	Europa als Kontinent der Sozialwissenschaften: Der Beitrag der Politikwissenschaft zu Demokratie und sozialer Ordnung	173
<i>Stefano Poggi</i>	Die Qualität europäischer Grenzen: Utopie und Hoffnung eines europäischen Humanismus	191
<i>Autorenverzeichnis</i>	205